

St. Anton
Klosterverein Forchheim



Klosterblättla

Ausgabe 12/2013

»Klosterverein St. Anton e.V.«

www.klosterverein-forchheim.de

Liebe Mitglieder des Klostersvereins St. Anton,

Forchheim, im Advent 2013

ich freue mich darüber, dass Sie beim Lesen dieser Zeilen zum ersten Mal die Mitgliederzeitung „Klosterblättla“ erhalten haben. Wir wollen die Vereinsmitglieder dadurch nun mindestens zweimal pro Jahr über verschiedene Veranstaltungen, Gruppierungen etc. rund um den Verein und die Klosterkirche informieren.

Ich möchte die Möglichkeit nutzen, um kurz über die aktuelle Situation zu berichten: Die neue Gottesdienstordnung (gültig seit 01. Oktober) wird gut angenommen. Insbesondere die 18 Uhr Vorabendmesse ist mit knapp 200 Gottesdienstbesuchern sehr gut besucht. Der Verein freut sich sehr über diese Entwicklung. Gute Kirchenbesucherzahlen sind die Grundlage für unsere Arbeit. Auch die anderen Veranstaltungen werden gut angenommen, wobei bei einigen (z.B. Andacht Sonntagabend) noch Potential vorhanden ist.

Im Advent wird nun auch der Umbau des Sakristeibereichs erfolgen. In den Räumlichkeiten des bisherigen Ministrantenzimmers im Erdgeschoss werden Sanitäranlagen installiert. Im 1. OG entsteht ein neuer großer Probenraum (insbesondere für Chor und Orchester). Der Gang wird zu einem funktionalen Veranstaltungsraum umfunktioniert. Ein weiteres Zimmer wird vergrößert und saniert, um als zukünftiger Besprechungsraum zu fungieren. Neu errichtet wird auch eine Treppe zwischen 1. OG und 2. OG, somit stehen den Gruppierungen im 2. OG zukünftig Lagerflächen zur Verfügung. Die Umbaupläne wurden in enger Abstimmung mit den Redemptoristen durchgeführt. Ziel ist nun, wenn auch auf engstem Raum, für alle Gruppierungen und Veranstaltungen entsprechende Räumlichkeiten zu erhalten. Der nun noch not-

wendige Schritt, dass alle Gruppierungen aus dem gesamten Klostergebäude in den Sakristeibereich umziehen, ist für Anfang des kommenden Jahres geplant. Die Firma Sontowski gewährt den Gruppierungen solange dankenswerter Weise „Asyl“ in den bisherigen Räumen.

Wir freuen uns besonders, dass Pater Bernhard Laube über Weihnachten in Forchheim weilen wird. Über die Festtage wird es deshalb ein Angebot von drei Messen und mehreren Beichtstunden geben. Es ergeht hiermit schon herzliche Einladung. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte den allgemein bekannten Informationsquellen.

Ich bedanke mich hiermit recht herzlich bei allen Ehrenamtlichen in und um die Klosterkirche für ihre geleistete Arbeit. Ohne sie alle wäre die Arbeit auf diesem Niveau und mit diesem Umfang nicht möglich. Bei allen Vereinsmitgliedern sage ich „Vergelts Gott“ für Ihre Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine möglichst stressfreie und besinnliche Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest 2013, auch im Namen der kompletten Vorstandschaft. Kommen Sie gut hinüber in das Jahr 2014. Auf eine gute Zusammenarbeit auch im kommenden Jahr.

Ihr/Euer



Michael Engelmann

Liebe Mitglieder im Klosterverein!

Forchheim, im Advent 2013

Das Fest der Geburt des Herrn naht. In diesen Tagen des Advents denke ich an die morgendlichen Rorategottesdienste mit dem anschließenden gemeinsamen Frühstück im Klostersaal.

Seit 1. Oktober hat das Kloster St. Anton in Forchheim aufgehört. Als letzter habe ich das Haus verlassen und bin nach München umgezogen. Fast 95 Jahre haben die Redemptoristen in Forchheim und von Forchheim aus gewirkt und die Botschaft der Erlösung, der befreienden Liebe Gottes den Menschen verkünden können.

Es fehlt an Nachwuchs. Es ist niemand da, der weiterwirken kann.

Für viele, die uns Redemptoristen verbunden sind und sich in der Klosterkirche daheim fühlen, ist das hart. Auch für mich. Der festliche Gottesdienst zur Verabschiedung in der überfüllten Klosterkirche am 15. September war ein starkes Zeichen der Hochschätzung und ging mir nahe.

„St. Anton lebt weiter“ titelte eine Tageszeitung. „Es ist tröstlich zu sehen, dass ein Teil der Saat auf guten Boden gefallen ist und Früchte tragen wird“, sagte P. Provinzial Edmund Hipp bei der Verabschiedung am 15. September.

Mit stillem Staunen habe ich erlebt, wie der Wille wach geworden ist, sich weiter zu engagieren und die Klosterkirche St. Anton lebendig zu erhalten, wie sich der Klosterverein gebildet hat, die Klosterkirche offen gehalten wird, viele bewährte Aktivitäten weitergeführt werden und immer mehr Menschen sich gefunden haben, daran mitzuwirken. Ich sehe den Pfingstgeist am Werk. Dank sei Gott für dieses Engagement.

Der Übergang in die neue Situation ist gut gelungen. Ich denke an die Vorabendmesse Samstag um 18.00 Uhr. Die „Klosterer“ und die von St. Martin zusammen in einer Feier in voll besetzter Kirche. Danke den Seelsorgern in St. Martin! Dank allen, die daran mitwirkten!

Und wir Redemptoristen werden nach unserer personellen Möglichkeit zu den Festzeiten und bei besonderen Gottesdiensten in unserer Klosterkirche weiter präsent sein.

Gottes Segen wünsche ich Ihnen und ein frohes, mit Freude und Zuversicht erfülltes Weihnachtsfest.

Alles Gute bis zu den Festgottesdiensten an den Weihnachtstagen!

Ihr/Euer Pater Bernhard Laube



Weihnachtliche Krippe der Klosterkirche

Auch in diesem Jahr wurde die viele Jahrzehnte alte Krippe wieder in liebevoller Kleinarbeit in der Klosterkirche aufgebaut. Sie ist auch eine Station im Forchheimer Krippenweg und steht nacheinander unter den Haupt-Themen Maria Verkündigung, Herbergssuche, Geburt, Dreikönig. Das Landschaftsbild hinter der Krippe hat vor vielen Jahren der Reuther Peter Bauer (Lehrer und Ikonenmaler) gestaltet.

Ein großes Dankeschön an Herrn Herden, Herrn Furchner, Frau Schuhmann, Tobi Hofstätter, Martin Wittmann, Herrn Dippold, Frau Schlicht-Dippold, Verena und Clemens Engelmann, Herrn Lindenberger und Papa Herberger, die den Aufbau in die Hand genommen haben. Die Krippe ist bis Dreikönig zu besichtigen.





Gottesdienstordnung Weihnachtszeit

Datum	Tag	Zeit	
18.12.	Mittwoch	07:00 Uhr	Roratemesse (bitte Kerzen mitbringen)
21.12.	Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse 4. Advent (ab 17:00 Uhr Beichtgelegenheit, ab 17:30 Uhr Rosenkranz)
22.12.	Sonntag	16:00 Uhr	Fränkische Weihnacht „Dereinst in jener dunklen Nacht“... Effeltricher Trachtensänger – Eintritt frei
23.12.	Montag		Beichtgelegenheit (von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr)
24.12. Hl. Abend	Dienstag	16:00 Uhr	Messfeier zur Geburt des Herrn mit Chor Gottesdienst mit den Redemptoristen – es zelebriert P. B. Laube (Beichtgelegenheit von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr)
25.12. 1. Feiertag	Mittwoch	10:00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor und Orchester Gottesdienst mit den Redemptoristen – es zelebriert P. B. Laube
26.12. 2. Feiertag	Donnerstag	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit den Klosterbären Gottesdienst mit den Redemptoristen – es zelebriert P. B. Laube
28.12.	Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse (ab 17:00 Uhr Beichtgelegenheit, ab 17:30 Uhr Rosenkranz)
04.01.	Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse (ab 17:00 Uhr Beichtgelegenheit, ab 17:30 Uhr Rosenkranz)
05.01.	Sonntag	17:00 Uhr	Andacht/Vesper
08.01.	Mittwoch	09:00 Uhr	Messfeier (anschließend Beichtgelegenheit)
11.01.	Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse (ab 17:00 Uhr Beichtgelegenheit, ab 17:30 Uhr Rosenkranz)

Der Klosterverein St. Anton e.V. erreicht ab dem 1.1.2014 als Verein die Gemeinnützigkeit, d. h. die Vorstandschaft ist dann in der Lage, Zuwendungsbestätigungen für Spenden (Spendenquittungen) auszustellen, die Sie dann bei Ihrer Steuererklärung zum Sonderausgabenabzug verwenden können.

Wir würden uns über Verstärkung durch ehrenamtliche Helfer beim Kirchenputzdienst freuen. Außerdem wäre es gut, wenn wir für den Kirchen-Schließdienst noch jemanden hätten, der bei Urlaub oder Verhinderung dann spontan mit aushelfen würde. Wenn die Last auf mehreren Schultern verteilt ist, geht doch alles ein wenig leichter. Bei Interesse bitte an Frau Rita Krauß, Tel. 09191 703396 wenden.

Sehen Sie sich auch gerne regelmäßig unsere Vereinshomepage www.klosterverein-forchheim.de an, die unter anderem auch die aktuelle Gottesdienstordnung für ca. 2 Monate im Voraus beinhaltet und stetig gepflegt wird.

Ansprechpartner

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Vorstandschaft wenden:

1. Vorsitzender Michael Engelmann
E-Mail: engelmann@klosterverein-forchheim.de

2. Vorsitzende Rita Krauß
E-Mail: krauss@klosterverein-forchheim.de

Klosterblättla: Alexandra Kreller
E-Mail: familiekreller@aol.com
Tel.: 09191 96655

Wir wünschen ein
friedvolles Weihnachtsfest
und Gottes Segen für 2014!



Ein ganz herzlicher Dank für die Sachspenden
zugunsten des Klostersvereins in diesem Jahr!

Zum Klosterfest im Sommer der gute Wein von
Familie Graf von Bentzel und die vielen Laib Brote von der
Bäckerei BROTHAUS. Am Forchheimer Weihnachtsmarkt
für Plätzchen, Lebkuchen und Marmelade mit Obst aus
dem Klostergarten. 100 Flaschen "Klosterbrand", ein
Williams Christ-Schnaps aus der Brennerei von Altlandrat
Otto Ammon, der vor kurzer Zeit verstorben ist, stellte uns
sein Enkel Hubert Gronauer großzügig zur Verfügung.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle!

